

Anlage 1 zur Richtlinie A01 der SKZ - Testing GmbH:

Reduzierter Prüfumfang für Vertreiber von bereits zertifizierten Rohren und Verbindern

Eigenschaften	Erst-Typprüfung (ITT) Häufigkeit je Werkstoffrezeptur	Fremdüberwachung (AT) Häufigkeit je Werkstoffrezeptur und Fertigungsgruppe aus SKZ HR 3.XY
Prüfungen am Werkstoff (Rohr und/oder Verbinder)¹⁾		
Werkstoffzusammensetzung	Dokumentenprüfung	2 x jährlich
Werkstoffrezeptur(en)	MFR und IR	---
Prüfungen am Druckrohr		
Kennzeichnung	Eine Dimension, je Fertigungsgruppe	2 x jährlich
Lieferzustand und Beschaffenheit	Eine Dimension, je Fertigungsgruppe	2 x jährlich
Maße	Eine Dimension, je Fertigungsgruppe	2 x jährlich
Lichtundurchlässigkeit ²⁾	Dimension mit der kleinsten Wandstärke	---
Sauerstoffdurchlässigkeit ³⁾	Eine Dimension	---
Hygienische und toxikologische Unbedenklichkeit ⁴⁾	Dokumentenprüfung	1x jährlich (KTW), W 270 alle 5 Jahre ⁴⁾
Prüfungen am Verbinder		
Kennzeichnung	Eine Dimension, je Fertigungsgruppe	2 x jährlich
Beschaffenheit	Eine Dimension, je Fertigungsgruppe	2 x jährlich
Maße	Eine Dimension, je Fertigungsgruppe	2 x jährlich
Lichtundurchlässigkeit ²⁾	Dimension mit der kleinsten Wandstärke	---
Sauerstoffdurchlässigkeit ³⁾	Eine Dimension	---
Hygienische und toxikologische Unbedenklichkeit ⁴⁾	Dokumentenprüfung	1x jährlich (KTW), W 270 alle 5 Jahre ⁴⁾

¹⁾ Die Werkstoffanalyse ist am Granulat oder an einer Dimension durchzuführen.

²⁾ Nur durchzuführen, wenn als lichtundurchlässig gekennzeichnet.

³⁾ Nur durchzuführen, wenn als sauerstoffdicht gekennzeichnet.

⁴⁾ Gilt nur für Druckrohre in Trinkwassersystemen. Häufigkeit der Prüfungen richtet sich ansonsten nach den landesspezifischen Vorschriften.